

Bekanntmachungen.

Kirchliche Nachrichten.

Vom 20. bis mit 30. Juli wurden

getraut: 70 — 72.) Joh. Chrn. Frdr. Tröger, Zimmermann
 in Reineudorf, mit Igfr. Chrne. Rosine Michaelis von da. —
 Frdr. Herrmann Kammig, Bürger und Weber, mit Igfr.
 Louise Lorenz. — Mr. Carl August Stiz, B. u. Weber,
 Margaretha Barbara Köstler aus Redwig.
 getauft: 352 — 374.) Mr. Alwin Astermanns, B. und
 S. Heinrich Bruno. — Mr. Carl Frdr. Kraners,
 Webers, S. Carl Bernhard. — Mr. August Schweigerts,
 Stofers, I. Ida. — Mr. Frdr. August Schents, B. und
 S. Gustav Adolph. — Carl August Wunderlichs, Hand-
 S. Marie Bertha. — Johannes Frotchers, Postillons, I.
 Louise. — Heinrich Gustav Butscheks, Schmiedeges., S.
 Bernhard. — Mr. Frdr. Aug. Rodermunds, B. u. W., I.
 Wilhelmine. — Mr. Chrn. Ferdinand Schneiders, B. u. We-
 I. Julie Auguste. — Mr. Frdr. August Wagners, B. u.
 I. Johanne Marie. — Mr. Carl Olieb. Webers, B. u.
 S. Herrmann Otto. — Franz Ferdinand Schneiders, Iä-
 in Reinsdorf, I. Julie Anna. — Frdr. Wilhelm Knorrs,
 u. Maurerges. in Haselbrunn, S. Gustav Adolph. — Frn.
 Heinrich Degenkolbs, Petinetfabrikants, I. Henriette Natalie.
 Fr. Frdr. Wih. Seiferts, B. u. Web., I. Louise Mathilde. —
 Chrn. Seiferts, Handarbeiters in Reusa, S. Frdr. Wilhelm. —
 Louis Kneifels, Petinetarbeiters, S. Franz Gustav. — Frdr.
 Poyers, Weberges., I. Friederike Auguste. — Mr. Robert
 S. u. Webers, S. Carl Robert. — Mr. Frdr. August
 S. u. Webers, S. Carl Heinrich. — Drei unehel. Kinder.
 beerdigt: 308 — 326.) Mr. Carl Ferdinand Schnei-
 S. u. Obermstr. der Radler-Innung, Ehefr., Fr. Chrne. So-
 eb. Roth, 61 J. 8 L. — Frn. Victor Ottomar Frotchers,
 Handelsmanns, I. Anna, 2 J. 9 L. — Joh. Gfied. Pei-
 S. u. Zimmerges., I. Anna Sophie, 10 M. — Mr. Joh.
 Martin, B. und Weißbäcker, 75 J. 8 M. 24. L. — Herrn
 Steinhäusers, Richtsdir. u. Adv., I. Helene, 4 J. 4 M. 27
 weil. Joh. Gfied. Schneiders, Einw. in Städtigt, Wittwe,
 geb. Riesewetter, d. J. in Thiergarten, 63 J. — Mr. Frdr.
 Bachmanns, B. u. Webers, S. Frdr. Adolph, 5 M. 1. L.
 Mr. Carl August Wunderlichs, B. u. Obermstr. der Putz-
 Innung, Wittwe, Fr. Caroline Erdmuth geb. Knoll, 79 J.
 7 L. — Mr. Chrn. Frdr. Eichhorns, B. u. Weißbäckers,
 Marie Friederike, 3. J. 20 L. — Joh. Gottlieb Eckart, Einw.
 Schwig, 75 J. 8 M. — weil. Joh. Christoph Hertels, B. u.
 Wittwe, Frau Anna Maria geb. Müller, 55 J. — Mr.
 August Schwarz's, B. u. Webers, S. Carl Bernhard, 2 J.
 10 L. — Mr. Joh. Paul Steinhäuser, Schneider in Unter-
 4 J. 5 M. 25 L. — Chrn. Frdr. Keiers, Zimmerges. in Reusa,
 Fr. Herrmann, 18 L. — Mr. Aug. Wilhelm Ebersbach, B.
 71 J. 11 M. 25 L. — weil. Mr. Johann Glob. Heid-
 S. u. Webers, Wittwe, Fr. Johanne Chrne. geb. Mothes,
 3 M. 24 L. — Frn. Joh. Christian Wunders, B. u. Regen-
 fabrikants, Ehefr., Fr. Auguste Caroline geb. Michaelis aus
 en, 49 J. 5 M. 7 L. — Zwei unehel. Kinder.

Stadtbriet.

Der gefährliche Verbrecher Johann Michael Stöhr von El-
 in der vorletzten Nacht, nachdem er sich der ihm angelegt
 Fesseln auf eine noch nicht ermittelte Weise zu entledi-
 gte, wiederum aus dem völlig sicheren Gewahrsam mit
 Lebensgefahr entsprungen.
 Wir ersuchen daher Jedermann, auf den Flüchtling ein wach-
 Auge zu haben, ihn im Betretungsfalle festzunehmen und
 seiner Abholung Nachricht anher gelangen zu lassen.
 Das Signalement Stöhrs ist beigefügt.
 Plauen am 27. Juli 1849.

Von Trübschlersche Gerichte das.
 Gröfel.

Signalement.

Alter: 36 Jahre, Größe: mittel, Statur: schwächig, Gesicht:
 klein, Gesichtsfarbe: blaß, Haare: braun, Augen: grün-

braun, Nase: kurz, schmal, Mund: klein, Kinn: rund. Besondere
 Kennzeichen: ist mit Kräze behaftet. Bekleidet ist er außer lein-
 nem Hemde und Sommerbeinkleidern muthmaßlich mit einer ge-
 webten, braunen, baumwollenen Aermelweste und einer schwarzen
 Tuchmütze, welche letztere Kleidungsstücke er bereits wieder gestohlen.

Im Comthurholze sollen nächsten Donnerstag,
 den 2. August von Nachmittags 2 Uhr an
 mehrere Klastern Scheit-, Klöppel- und Stockholz, sowie eine
 Partbie Abraumreißig an den Meistbietenden verkauft werden.

Erstehungslustige werden hierzu eingeladen.

Plauen, den 27. Juli 1849.

Der Rath.

C. W. Gottschalb.

Bekanntmachung.

Nachdem der Herr Kaufmann Ernst Wilhelm Seidel unter
 der Firma: Gebrüder Seidel hier sein Vermögen seinen Gläubig-
 gern abgetreten hat, so sollen die ihm zugehörig gewesenem:

- 2 Pferde mit doppeltem Geschirre,
- 1 Hauswagen mit eisernen Achsen und Ketten,
- 1 Chaise, halbverdeckt,
- 1 zweisitziger Rennschlitten mit Hirschdecke,
- 1 einsitziger Rennschlitten, mit Eisen beschlagen,
- 1 einspänniger Holzschlitten,
- 1 dergleichen,
- 1 zweispänniger Holzschlitten,
- 1 Sattel mit Kopfgestell nebst Halfter,
- 2 Schellengeläute mit Harzer-Glocken,

an die Meistbietenden

den 4. August 1849 Vormittags 9 Uhr
 gegen sofortige baare Bezahlung verkauft werden.

Es werden Erstehungslustige eingeladen, zur gedachten Zeit
 sich an hiesiger Gerichtsstelle einzufinden.

Schöneck, den 24. Juli 1849. Das Stadtgericht das.
 J. W. Finke.

Subhastation.

Das dem Johann Erdmann Friedrich Schreiber in
 Langenbach gehörige Bauergut Nr. 27 des Brandkatasters daselbst soll
 den Sechsten August d. Js.

nothwendigerweise an hiesiger Gerichtsstelle subhastirt werden.

Gerichtswegen wird dieß unter dem Bemerken, daß sich die
 nähere Beschreibung des Gutes an Gerichtsstelle zu Mühltroff
 öffentlich angeschlagen befindet, andurch bekannt gemacht.

Mühltroff, am 18. Mai 1849.

Gräflich Hohenthalsche Gerichte das.
 Stimmel, Ger. Dir.

Nothwendige Subhastation.

Das Christianen Friederiken Pieringen zu Jobes zugehörige
 Kuhhaus, das im Brandkataster sub No. 41 aufgeführt ist,
 nebst dazu gehörigen Grundstücken und anstehenden Feldfrüchten,
 zusammen auf 794 Tblr. 25 Ngr. gewürdet, nicht weniger ein
 dazu gekauftes walzendes Grundstück, das Zankeresfeld mit Wiese,
 im Flurbuch unter No. 581 und 582 aufgeführt und auf 181 Tblr.
 taxirt, sollen, weil die Besitzerin sich für insolvent erklärt hat,
 nothwendiger Weise, jedoch das Kuhhaus mit Grundstücken beson-
 ders, und das walzende Grundstück, das Zankeresfeld, ebenfalls be-
 sonders versteigert werden. Dazu haben wir

den 31. August 1849

terminlich anberaumt, machen solches andurch gerichtlich bekannt